

## PlanET Biogastechnik GmbH

 <https://planet-biogas.com/>



Die 1998 gegründete PlanET Biogas Group gehört zu den international erfahrenen Anbietern im Bereich Biogas- und Biomethantechnologie. Mit mehr als 400 Mitarbeitenden weltweit ist die Unternehmensgruppe auf die Planung, den Bau und die technische sowie biologische Optimierung von Biogas- und Biomethananlagen spezialisiert. Darüber hinaus entwickelt PlanET Lösungen zur Verflüssigung und Nutzung von CO<sub>2</sub> und begleitet damit Projekte entlang zentraler Wertschöpfungsstufen der erneuerbaren Gasproduktion.

PlanET verbindet deutsche Ingenieursexzellenz mit tiefer Kenntnis internationaler Märkte. Als Full-Service-EPC-Anbieter decken wir den gesamten Projektzyklus ab – von der ersten Machbarkeitsanalyse über das Engineering bis hin zum Bau schlüsselfertiger Anlagen und der CO<sub>2</sub>-Verflüssigung sowie dem technischen und biologischen Service.

### Wettbewerbsvorteile:

- Mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Umsetzung nachhaltiger Energielösungen
- Über 870 realisierte Biogasanlagen und mehr als 150 Biomethananlagen weltweit
- Substrat-Flexibilität: Spezialisierte Lösungen für die energetische Verwertung von Gülle (purines), Reststoffen der Lebensmittelindustrie und kommunalen Abfällen.
- Umfassender Full-Service-Ansatz aus einer Hand (technisch wie biologisch)
- Eigene biologische Expertise und Laborleistungen zur Prozessoptimierung
- Maßgeschneiderte Lösungen für die spezifischen Anforderungen des spanischen Agrar- und Industriesektors (z.B. Viehzucht und Lebensmittelindustrie).
- Klare Ausrichtung auf Kreislaufwirtschaft, Dekarbonisierung und die Nutzung organischer Reststoffe

### Märkte, in denen PlanET tätig ist:

Neben dem Kernmarkt Deutschland ist PlanET unter anderem in **Spanien, Frankreich, Portugal**, den USA, Kanada, Indien, Brasilien, Polen, Niederlande, dem Vereinigten Königreich, Taiwan, Japan und den Philippinen aktiv.

**Korrespondenzsprachen:** Deutsch, Englisch, Spanisch und Italienisch.

### PlanET möchte Kontakte knüpfen mit:

PlanET verfolgt den strategischen Ausbau seines Netzwerks auf der Iberischen Halbinsel und sucht den Austausch sowie die Zusammenarbeit mit:

- Energieversorgern und Gasnetzbetreibern im Bereich Biomethan-Einspeisung
- Projektentwicklern im landwirtschaftlichen und industriellen Umfeld
- Unternehmen der Abfall- und Reststoffwirtschaft mit Interesse an energetischer Verwertung
- Partnern aus Planung, Bau, Finanzierung und Infrastruktur für die gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von Projekten

### Produkt- / Leistungsspektrum:

- Schlüsselfertige Errichtung von Biogas- und Biomethananlagen
- Technologien zur Gasaufbereitung und Einspeisung von Biomethan in das Erdgasnetz
- CCU-Lösungen, insbesondere zur CO<sub>2</sub>-Verflüssigung und weiteren Nutzung
- Biologischer und technischer Service zur Optimierung und Effizienzsteigerung bestehender Anlagen
- Repowering und Modernisierung von Bestandsanlagen
- Biomethan-Zertifikate & Dekarbonisierung: Unterstützung bei der Maximierung der THG-Quoten-Einsparung
- Langzeit Partnerschaft und Möglichkeit für Co-Investoren

### Anwendungsbereiche:

- Biogas- und Biomethanprojekte im landwirtschaftlichen Umfeld
- Projekte zur energetischen Verwertung organischer Abfälle im industriellen Umfeld
- Biomethan-Einspeisungsprojekte und Lösungen zur Bereitstellung dekarbonisierter Energie
- Projekte im Zusammenhang mit der Kreislaufwirtschaft und der Reduzierung von Treibhausgasemissionen

### Referenzprojekte:

PlanET hat weltweit mehr als 870 Biogasanlagen und über 150 Biomethananlagen realisiert. Zu den Referenzprojekten im Biomethanbereich zählen unter anderem:

- **Organische Reststoffverwertung:** Garonne Biogas – Frankreich, Skymar Biogas – Canada
- **Lebensmittelindustrie:** Groot Zevent Vergisting BV – Niederlande, Dicklands Biogas – Kanada
- **Landwirtschaft:** Bioenergie Heek-Ahle – Deutschland, Beaulieu – Frankreich, SAS Biogaz du Verdunois – Frankreich, Casevill – USA, Beresford – USA



Groot-Zevent



Skymar-Biogas



Dicklands



Beaulieu

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages